

Sitzungsunterlagen

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses

06.06.2023

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung Ö HFA	3
Vorlagendokumente	
TOP Ö 3 Bürgerantrag gem. § 24 GO NW - Regelung zur Laubentsorgung	
Vorlage 154/2022/1	6
TOP Ö 4.1 Zwischenbericht Ergebnis- und Finanzrechnung zum 30.04.2023	
Vorlage 089/2023	10
Anlage 1: Zwischenbericht Ergebnis- u. Finanzrechnung zum 30.04.2023 089/2023	13
Anlage 2: Kapitaldienst Schul-Investitionsbudget - Laufzeit 30 Jahre 089/2023	23
TOP Ö 4.2 Außenanlagenplanung Sebastian-Grundschule Darup: Beantragung von Fördermitteln sowie überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln	
Vorlage 073/2023	27
Anlage 1 - Projektskizze Sebastiangrundschule Außenanlagen 073/2023	30
TOP Ö 4.3 Grundsatzbeschluss zu einem Investitionsprogramm für den Bau und die Sanierung von Schulgebäuden für die Jahre 2023 - 2027	
Vorlage 079/2023	42



Der Bürgermeister
der Gemeinde Nottuln

Nottuln, den 25.05.2023

Einladung

Am Dienstag, dem 06.06.2023, findet um 19:00 Uhr im Bürgerzentrum Schulze Frenking, Schulze Frenkings Hof 40, 48301 Nottuln, eine Sitzung

des Haupt- und Finanzausschusses

der Gemeinde Nottuln statt, zu der Sie hiermit freundlich eingeladen werden.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2 Mitteilungen**
- 3 Bürgerantrag gem. § 24 GO NW - Regelung zur Laubentsorgung
Vorlage: 154/2022/1**
- 4 Haushaltsangelegenheiten**
 - 4.1 Zwischenbericht Ergebnis- und Finanzrechnung zum 30.04.2023
Vorlage: 089/2023

- 4.2 Außenanlagenplanung Sebastian-Grundschule Darup:
Beantragung von Fördermitteln sowie überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln
Vorlage: 073/2023
Vorberaten:
TOP 9, Ausschuss Planen und Bauen, 23.05.2023, einstimmig angenommen, Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0
Die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt wurde mit der Einladung zu dieser Sitzung übersandt.
- Vorberaten:
TOP 6, Ausschuss Bildung und Soziales, 24.05.2023, einstimmig angenommen, Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0
Die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt wurde mit der Einladung zu dieser Sitzung übersandt.
- 4.3 Grundsatzbeschluss zu einem Investitionsprogramm für den Bau und die Sanierung von Schulgebäuden für die Jahre 2023 - 2027
Vorlage: 079/2023
Vorberaten:
TOP 5, Ausschuss Bildung und Soziales, 24.05.2023, einstimmig angenommen, Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0
Siehe Beschlussänderung
Die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt wurde mit der Einladung zu dieser Sitzung übersandt.

5 Verschiedenes

B. Nichtöffentliche Sitzung

- 1 **Mitteilungen**
- 2 **Abschluss eines Mietvertrages**
- 3 **Grundstücksangelegenheiten**
- 4 **Verschiedenes**

gez. Dr. Dietmar Thönnies

TOP A 4.3 der HFA-Sitzung am 06.06.2023

Grundsatzbeschluss zu einem Investitionsprogramm für den Bau und die Sanierung von Schulgebäuden für die Jahre 2023 - 2027

Vorlage: 079/2023

Beschlussvorschlag:

Beschlussempfehlung an den Rat:

In die Haushaltsplanungen der Jahre 2023 – 2027 werden 10 Mio. € für die Sanierung und/oder den Teilneubau von Schulen eingeplant.

Geänderter Beschlussvorschlag gem. Vorberatung:

Beschlussempfehlung an den Rat:

Der Bereich Schulgebäude soll in den Investitionen der Gemeinde Nottuln der Jahre 2024-2028 Priorität haben. Daher werden in einem ersten Schritt in die Haushaltsplanung der Jahre 2024-2028 10 Millionen Euro für die Sanierung und/oder den Teilneubau von Schulen eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0



öffentliche Beschlussvorlage
Vorlagen-Nr. 154/2022/1

Produktbereich/Betriebszweig:
01 Innere Verwaltung
Datum:
22.05.2023

Tagesordnungspunkt:

Bürgerantrag gem. § 24 GO NW - Regelung zur Laubentsorgung

Beschlussvorschlag:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt.

Finanzielle Auswirkungen:

Ergeben sich aus dem Sachverhalt.

Klimatische Auswirkungen:

keine

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung			
Haupt- und Finanzausschuss	06.06.2023	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	
Rat	20.06.2023	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	

gez. Block

...

Sachverhalt:

Lösungsvorschläge für die Laubentsorgung

Der Bürgerantrag zur Aufstellung von kostenfreien Laubtonnen wurde im HFA am 29.11.2022 diskutiert (VL 154/2022). Die Verwaltung wurde daraufhin durch Ratsbeschluss vom 13.12.2022 beauftragt, entsprechende Lösungsvorschläge mit der Darstellung der dadurch entstehenden Kosten vorzulegen

Die derzeitige Entsorgung des im Herbst vermehrt anfallenden Laubes von gemeindlichen Straßenbäumen auf die Gehwege erfolgt über das rechtlich einwandfreie Modell der Übertragung der Reinigung auf die Anlieger.

Der Gebührenhaushalt für die Straßenreinigung umfasst die Kosten für die allgemeine Straßenreinigung und den Winterdienst. Aufgrund der Satzung der Gemeinde Nottuln über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 10.12.2020 ist die Reinigung aller Gehwege auf die Anlieger übertragen. Davon erfasst ist auch das auf Gehwege fallende Laub von Straßenbäumen.

Option 1:

Eine zusätzliche Bio-/Laubtonne wird für einen Zeitraum von zwei laubintensiven Monaten angeboten. Die Gefäße werden auf Antrag ausgeliefert. Die Leerung erfolgt zeitgleich mit den Bioabfallgefäßen. Beantragte zusätzliche Gefäße stehen auf privaten Anliegergrundstücken.

Bei einer zusätzlichen Bio-/Laubtonne für den Zeitraum von 2 Monaten würden Kosten von insgesamt rund 1.200 Euro entstehen, die den nutzenden Anlieger:innen in Rechnung gestellt würden. Ermittlungsgrundlage ist der Erfahrungswert aus Vorjahren, in denen rund 25 Haushalte von dem seinerzeit kostenfreien Angebot der Fa. Remondis Gebrauch gemacht haben. Pro zusätzliche aufgestellter Bio-/Laubtonne entstehen Kosten von 47,06 €/Jahr.

Option 2:

Für eine Bereitstellung von allgemein zugänglichen Sammellaubkörben in den exemplarisch dargestellten Möglichkeiten auf öffentlich geeigneten Flächen, müsste im Vorfeld eine Standortsuche erfolgen:

Vorlage Nr. 154/2022/1



Die Anschaffungskosten für Sammelkörbe auf öffentlichen Flächen, wie in Abb. 1 dargestellt, liegen bei ca. 300 Euro pro Stück. Das Aufstellen, Leeren und Abbauen werden mit 90 €/Jahr pro Korb kalkuliert. Bei einem Aufstellen von je einem Sammelkorb an sechs Straßen (in 2021 waren 20 Tonnen an sechs Straßen im Gemeindegebiet aufgestellt) würden sich die

Vorlage Nr. 154/2022/1

Kosten auf 1.800 Euro für die Anschaffung und auf 540 Euro für die jährlich Pflege belaufen (bei Übernahme der Aufgabe durch den Baubetriebshof).

Für die Sammelsysteme wie in Abb. 2 und 3 dargestellt, müssten gesonderte Geräte zum Absaugen des Inhaltes angeschafft werden. Die Kosten für diese Sammelsysteme würden entsprechend höher ausfallen.

Möglichkeiten der Kostenübernahme:

Die Laubentsorgung könnte über die Straßenreinigungsgebühren abgerechnet werden, wenn alle Bürger:innen gleichermaßen von dem Angebot Gebrauch machen könnten. Die Notwendigkeit einer zusätzlichen „Laubtonne“ kann allerdings nur in Straßenzügen mit großem gemeindeeigenem Baumbestand gesehen werden. Eine rechtssichere Kalkulation ist somit nicht gegeben.

Somit bliebe eine Kostenübernahme zu Lasten des allgemeinen Haushalts bzw. aus allgemeinen Steuermitteln. Es ist zudem fraglich, wie bei einer für die Bürgerschaft kostenfreien Laubtonnenaufstellung sich die tatsächliche Inanspruchnahme entwickeln würde. Aufgrund der grundsätzlich defizitären Haushaltssituation, muss aus Sicht der Gemeindeverwaltung die Übernahme einer weiteren freiwilligen Ausgabe/ der Kosten in Höhe von ca. 1.200 € (bei angenommenen 25 zusätzlichen Laubtonnen) abgelehnt werden.

Anlagen:

keine

Verfasst:
gez. Eismann

stellv. Fachbereichsleitung:
gez. Eismann



öffentliche Beschlussvorlage Vorlagen-Nr. 089/2023
Produktbereich/Betriebszweig: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft Datum: 25.05.2023

Tagesordnungspunkt:

Zwischenbericht Ergebnis- und Finanzrechnung zum 30.04.2023

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Anlagen

Klimatische Auswirkungen:

keine

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung			
Haupt- und Finanzausschuss	06.06.2023	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	

gez. Block

...

Sachverhalt:

Die Verwaltung möchte mit diesem Zwischenbericht zur Ergebnis- und Finanzrechnung zum 30.04.2023 informieren. Abgebildet werden die Betrachtungszeiträume auf Monatsbasis für die Jahre 2022 und 2023 sowie der fortgeschriebene Planansatz inkl. der Ermächtigungsübertragungen, APL und ÜPL sowie der Kreditermächtigungen aus den Jahren 2022 und 2023. Das Ergebnis für das Jahr 2022 kann sich aufgrund von Jahresabschlussbuchungen in den Bereichen Kreisumlage, Altersteilzeit sowie einiger verschiedener kleinerer Rückstellungen noch verändern.

Im aktuellen Jahr sind noch keine Jahresabschlussbuchungen wie z. B. Abschreibungen, Auflösung von SoPo's, etc. berücksichtigt. Die Datenbasis bilden die Daten aus Infoma die mit Kosy Enterprise ausgewertet werden. Stand der Daten ist der 23.05.2023.

Positiv ist die gute Entwicklung der Gewerbesteuer zu nennen. Der derzeitige prognostizierte Wert wird bei ca. 9,3 Mio. € liegen. Aufgrund der Liquiditätslage kann die Gemeinde derzeit sichere Geldanlagen tätigen, die zu einem positiven Effekt bei den Zinserträgen führen werden. Dies ist auf die Zinsentwicklung der letzten Monate zurückzuführen.

Die Anlagen sind wie folgt gegliedert:

Anlage 1:

1. Allgemeine Hinweise zur Ergebnis- und Finanzrechnung (Seite 1)
2. Ergebnisrechnung inkl. Darstellung ausgewählter Ertrags- und Aufwandskonten
Zeitraum: Januar - April (Seiten 2-3)
3. Ergänzend: Ergebnisrechnung inkl. Darstellung ausgewählter Ertrags- und Aufwandskonten
Zeitraum: Mai - Dezember (Seiten 4-7)
4. Finanzrechnung
Zeitraum: Januar – Dezember (Seiten 8-10)

Anlage 2:

1. Darstellung der Auswirkungen des Schul-Investitionsbudget auf den Kapitaldienst

Anlagen:

Anlage 1: Zwischenbericht Ergebnis- und Finanzrechnung

Anlage 2: Entwicklung Zinsen, Tilgung und Darlehen und der Auswirkungen eines Schul-Investitionsbudget mit einer Laufzeit von 30 Jahren
(Betrachtungszeitraum: Die ersten 10 Jahre)

Verfasst:
gez. Lechtenberg, Thomas

Lfd.-Nr. a) Allgemeine Hinweise

1. Betrachtungszeiträume
2. - Monatsbasis 2022 - 2023 für die Monate Jan bis Dezember
3. - Jahr 2022 (Die Zahlen sind vorläufig, es fehlen noch einige Rückstellungen im Bereich der Kreisumlagen (Jugendamt), Altersteilzeit, etc.)
4. - Fortgeschriebener Planungsansatz 2023
5. - Jahr 2023 (Berücksichtigung aller Buchungen - z. B. Gewerbesteuerabschläge pro Quartal)
6. Die Daten für das aktuelle Jahr sind vorläufig u. können sich im Laufe des Haushaltsjahres durch Buchungen verändern
7. Es sind wichtige Positionen gesondert dargestellt (z. B. Entwicklung der Einkommensteuer)
8. Es sind noch keine Jahresabschlussbuchungen berücksichtigt (wie z. B. Abschreibungen)
9. Im fortgeschriebenen Planansatz sind EÜ, APL und ÜPL sowie die Kreditermächtigungen enthalten.
10. Die Kreditermächtigung 2022 beträgt 8,0 Mio. € (Zinssatz 2,5% - Stand 09/2022 HH-Planung)
11. Die Kreditermächtigung 2023 beträgt 10,0 Mio. € (Zinssatz 2,5% - Stand 09/2022 HH-Planung)
12. Datenbasis ist der 23.05.2023

Pos. b) Hinweise zur Ergebnisrechnung

- 01 Die derzeit prognostizierte Gewerbesteuer liegt bei ca. 9,3 Mio. €
- 01 Es ist bis jetzt nur das 1. Quartal bei den Gemeindeanteilen der Einkommen- u. Umsatzsteuer berücksichtigt
- 01 Laut Hochrechnung sollten sich der Gemeindeanteil der Einkommen- u. Umsatzsteuer auf einem ähnlichen Niveau bewegen wie im Vorjahr
- 01 Die Kompensationsleistungen sind stark angestiegen aufgrund der zugrunde liegenden Verteilungsschlüssel seitens des Landes NRW (300 T€)
- 02 Ukraine-Sondervermögen – Auszahlung der zweiten Tranche (512 T€)
- 02 Die Auflösung der SoPo's wird erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten berücksichtigt
- 04 Die Auflösung der SoPo's wird erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten berücksichtigt
13. Reduzierung Energiekosten um 200 T€ aufgrund neu geschlossener Lieferverträge
- 14 Die Abschreibungen werden erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten berücksichtigt
- 15 Die Gewerbesteuerumlage wird sich auf einem ähnlichen Niveau wie im Vorjahr bewegen (lt. prognostiziertem Wert Gewerbesteuer)
- 15 Die Kreisumlage wird nach dem vorliegenden Bescheid um 259 T€ reduziert
- 16 Die Versicherungsbeiträge sind ggü. dem Vorjahr um 20 T€ angestiegen
- 16 Die Auflösung der ARAP's wird erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten berücksichtigt
- 19 Die Zinserstattungen wurden vorsichtig geplant, werden aber deutlich positiver ausfallen, aufgrund der Entwicklung der Leitzinsen
- 23 Reduzierung A. O. Ertrag (Coronaschaden) um 200 T€ / Isolierung Energiekostenzuschuss Bäder

Pos. c) Hinweise zur Finanzrechnung

- Die finanziellen Auswirkungen aus der Ergebnisrechnung fließen automatisch in die Finanzrechnung ein.

Ergebnisrechnung	Jahr			Januar		Februar		März		April	
	Ist 2022	FortAnsatz 2023	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023
<i>Die Daten sind vorläufig u. können sich im Laufe des Haushaltsjahres durch Buchungen verändern</i>											
1. Steuern und ähnliche Abgaben	28.988.267 €	28.179.250 €	18.039.317 €	-287.198 €	-170.346 €	2.593.737 €	3.449.704 €	3.150.687 €	3.740.976 €	369.598 €	371.574 €
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.292.298 €	4.608.621 €	2.458.429 €	214.651 €	180.246 €	36.377 €	70.284 €	571.631 €	740.532 €	348.391 €	600.085 €
3. Sonstige Transfererträge	176.303 €	78.600 €	18.401 €	256 €	2.820 €	57.920 €	2.997 €	1.454 €	6.748 €	194 €	4.645 €
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.778.329 €	4.123.154 €	2.561.973 €	113.735 €	124.417 €	545.871 €	560.756 €	93.804 €	107.788 €	116.018 €	111.223 €
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	624.737 €	625.620 €	212.791 €	12.173 €	25.366 €	26.333 €	53.989 €	82.387 €	54.482 €	60.020 €	61.095 €
6. Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen	954.824 €	776.590 €	525.887 €	4.840 €	21.193 €	89.437 €	81.104 €	42.596 €	63.990 €	44.529 €	40.807 €
7. Sonstige ordentliche Erträge	1.215.955 €	875.500 €	444.449 €	73.138 €	35.886 €	72.905 €	32.054 €	81.784 €	166.351 €	70.350 €	33.459 €
8. Aktivierte Eigenleistungen	39.339 €	588.225 €									
9. Bestandsveränderungen	28.696 €										
10. Ordentliche Erträge	41.098.748 €	39.855.560 €	24.261.246 €	131.597 €	219.584 €	3.422.580 €	4.250.888 €	4.024.343 €	4.880.868 €	1.009.100 €	1.222.887 €
11. Personalaufwendungen	6.521.633 €	6.932.686 €	2.158.384 €	491.996 €	464.781 €	473.739 €	486.303 €	488.238 €	491.101 €	483.404 €	504.826 €
12. Versorgungsaufwendungen	834.780 €	763.487 €	807.730 €	140.406 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.858.518 €	11.596.372 €	5.023.185 €	473.292 €	587.087 €	521.603 €	591.408 €	682.954 €	726.215 €	579.334 €	495.440 €
14. Bilanzielle Abschreibungen	3.434.706 €	3.285.645 €	131 €						131 €		
15. Transferaufwendungen	17.197.289 €	17.828.854 €	14.123.983 €	1.134.961 €	1.187.649 €	1.231.665 €	1.203.855 €	1.546.316 €	1.816.552 €	1.314.359 €	1.156.717 €
16. Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.083.595 €	2.242.489 €	802.084 €	292.941 €	326.545 €	150.793 €	132.460 €	118.729 €	97.353 €	113.507 €	81.378 €
17. Ordentliche Aufwendungen	38.930.522 €	42.649.533 €	22.915.497 €	2.533.596 €	2.639.492 €	2.448.003 €	2.487.456 €	2.906.441 €	3.204.783 €	2.560.806 €	2.311.791 €
18. Ordentliches Ergebnis	2.168.226 €	-2.793.973 €	1.345.749 €	-2.402.000 €	-2.419.909 €	974.577 €	1.763.431 €	1.117.902 €	1.676.085 €	-1.551.707 €	-1.088.904 €
19. Finanzerträge	351.192 €	195.580 €	111.565 €	0 €	16.042 €		71.928 €		14.652 €		8.943 €
20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	743.442 €	593.752 €	144.494 €	10.102 €	3.409 €	22.280 €	14.650 €	80.632 €	98.740 €	4.093 €	-6.504 €
21. Finanzergebnis	-392.250 €	-398.172 €	-32.929 €	-10.102 €	12.633 €	-22.280 €	57.279 €	-80.632 €	-84.087 €	-4.093 €	15.447 €
22. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.775.976 €	-3.192.145 €	1.312.821 €	-2.412.101 €	-2.407.276 €	952.297 €	1.820.710 €	1.037.271 €	1.591.998 €	-1.555.799 €	-1.073.457 €
23. Außerordentliche Erträge		2.714.520 €									
25. Außerordentliches Ergebnis		2.714.520 €									
26. Ergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.775.976 €	-477.625 €	1.312.821 €	-2.412.101 €	-2.407.276 €	952.297 €	1.820.710 €	1.037.271 €	1.591.998 €	-1.555.799 €	-1.073.457 €
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	111.251 €	131.827 €	7.522 €	-152 €	-3.929 €						
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	111.251 €	131.827 €	7.654 €		-3.817 €						
29. Jahresergebnis	1.775.976 €	-477.625 €	1.312.689 €	-2.412.253 €	-2.407.388 €	952.297 €	1.820.710 €	1.037.271 €	1.591.998 €	-1.555.799 €	-1.073.457 €

Ergebnisrechnung	Jahr			Januar		Februar		März		April	
	Ist 2022	FortAnsatz 2023	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023
<i>Die Daten sind vorläufig u. können sich im Laufe des Haushaltsjahres durch Buchungen verändern</i>											
Ausgewählte Ertrags- und Aufwandskonten											
Pos. 1: Grundsteuer A	183.469 €	183.000 €	177.416 €		-39 €	45.568 €	42.693 €	159 €	-687 €	-472 €	565 €
Pos. 1: Grundsteuer B	4.297.814 €	4.270.000 €	4.334.397 €	-2.686 €	-407 €	1.058.572 €	1.066.715 €	918 €	-421 €	796 €	4.023 €
Pos. 1: Gewerbesteuer	9.889.272 €	8.336.000 €	8.567.802 €	-284.343 €	-169.602 €	1.460.547 €	2.310.988 €	-318.791 €	356.456 €	62.658 €	-87.097 €
Pos. 1: Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.178.249 €	12.764.452 €	3.102.781 €					3.186.038 €	3.102.781 €		
Pos. 1: Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.103.108 €	1.116.740 €	282.066 €					282.235 €	282.066 €		
Pos. 1: Kompensationsleistungen	1.186.520 €	1.368.058 €	1.424.129 €							305.963 €	452.459 €
Pos. 2: Schlüsselzuweisungen	1.006.328 €	1.140.323 €	1.069.265 €	125.791 €	133.658 €			251.582 €	267.316 €		
Pos. 2: Erträge a. d. Aufl. v. SoPo aus Zuweisung vom Bund	57.052 €	56.803 €									
Pos. 4: Erträge a. d. Aufl. v. SoPo für Beiträge	698.769 €	698.759 €									
Pos. 5: Erträge Photovoltaikanlage	426.600 €	363.400 €	85.437 €	5.859 €	4.691 €	16.907 €	16.557 €	50.448 €	24.552 €	47.048 €	39.636 €
Pos. 5: übrige privatrechtl. Leistungsentgelte	3.145 €	1.500 €								1 €	
Pos. 7: Konzessionsabgaben	772.157 €	761.500 €	395.667 €	62.681 €	33.169 €	62.681 €	25.778 €	57.159 €	141.278 €	62.681 €	25.778 €
Pos. 13: Energiekosten	624.434 €	1.205.217 €	708.038 €	11.176 €	40.504 €	35.598 €	61.240 €	83.214 €	139.738 €	32.465 €	56.312 €
Pos. 13: Gebäudeunterhaltung	724.984 €	563.500 €	76.626 €	3.209 €	12.636 €	9.836 €	20.495 €	28.258 €	20.999 €	17.790 €	19.471 €
Pos. 13: Unterhaltung Außenanlagen	1.297.323 €	1.354.825 €	1.162.565 €	94.631 €	109.731 €	92.825 €	95.360 €	92.852 €	96.996 €	92.640 €	97.593 €
Pos. 13: Unterhaltung Straße/sonst. Infrastrukturvermögen	1.456.886 €	1.292.048 €	1.180.794 €	100.002 €	98.087 €	94.595 €	98.087 €	105.322 €	98.087 €	97.066 €	101.833 €
Pos. 13: Unterhaltung sonst. techn. Anlagen u. Maschinen	16.667 €	29.035 €	3.644 €	743 €			1.008 €	2.210 €		901 €	426 €
Pos. 13: Kostenerst. Städte/Gem./Gem.verbände lfd. Verw.tät	301.947 €	437.000 €	204.888 €	30.523 €	34.148 €	30.523 €	34.148 €	30.523 €	34.148 €	32.646 €	34.148 €
Pos. 13: Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	807.088 €	2.399.930 €	139.422 €	8.693 €	7.982 €	10.613 €	7.555 €	7.794 €	72.828 €	10.883 €	2.792 €
Pos. 13: Deponiegebühren und Abfallentsorgung	1.388.399 €	1.623.850 €	566.172 €	124.706 €	169.048 €	90.171 €	91.524 €	123.372 €	110.113 €	135.733 €	66.680 €
Pos. 15: Asylaufwendungen	1.434.383 €	1.071.410 €	328.391 €	74.358 €	108.214 €	185.759 €	118.017 €	90.758 €	83.498 €	138.192 €	2.948 €
Pos. 15: Gewerbesteuerumlage	689.529 €	678.512 €	308.518 €					97.827 €	308.518 €		
Pos. 15: Kreisumlage (allgemein)	7.073.198 €	7.416.480 €	7.156.611 €	598.380 €	589.433 €	598.380 €	589.433 €	598.380 €	589.433 €	562.594 €	617.240 €
Pos. 15: Kreisumlage (Mehrbelastung Jugendamt)	5.566.731 €	5.580.590 €	5.584.754 €	423.314 €	463.894 €	423.314 €	463.894 €	423.314 €	463.894 €	585.637 €	478.576 €
Pos. 16: Fortbildung, Reisekosten, Einstellungskosten	167.100 €	218.540 €	56.327 €	29.948 €	21.279 €	9.069 €	17.036 €	10.289 €	5.832 €	14.731 €	8.685 €
Pos. 16: Prüfungs-, Sachverständigen-, Rechts- u. Beratungskosten	162.170 €	155.486 €	13.957 €	2.382 €	2.441 €	6.847 €	1.149 €	4.208 €	7.276 €	13.785 €	2.761 €
Pos. 16: Marketingkosten	148.025 €	130.900 €	30.856 €	12.682 €	16.972 €	2.618 €	6.608 €	14.933 €	4.394 €	123 €	718 €

Ergebnisrechnung	Mai		Juni		Juli		August		September	
	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023
<i>Die Daten sind vorläufig u. können sich im Laufe des Haushaltsjahres durch Buchungen verändern</i>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	3.106.207 €	3.196.831 €	3.509.341 €	329.431 €	448.323 €	399.834 €	3.039.344 €	3.038.030 €	2.447.259 €	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.000 €		785.641 €	349.162 €			136.500 €		681.595 €	345.412 €
3. Sonstige Transfererträge	3.169 €	1.191 €	31.322 €		3.019 €		3.692 €		4.511 €	
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	536.979 €	537.597 €	145.261 €	28.802 €	252.551 €	186.425 €	567.892 €	473.232 €	138.771 €	
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.407 €	13.708 €	69.698 €	593 €	66.050 €	593 €	73.733 €	593 €	45.872 €	593 €
6. Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen	44.359 €	48.540 €	40.199 €	38.379 €	211.857 €	38.379 €	64.010 €	40.379 €	40.164 €	37.779 €
7. Sonstige ordentliche Erträge	72.981 €	25.726 €	119.828 €	23.724 €	103.280 €	21.208 €	90.028 €	21.208 €	56.106 €	21.208 €
8. Aktivierte Eigenleistungen	2.110 €									
9. Bestandsveränderungen										
10. Ordentliche Erträge	3.838.213 €	3.823.593 €	4.701.289 €	770.091 €	1.085.080 €	646.439 €	3.975.200 €	3.573.441 €	3.414.278 €	404.992 €
11. Personalaufwendungen	486.394 €	72.638 €	569.760 €	18.340 €	481.604 €	18.340 €	488.589 €	23.517 €	488.856 €	18.340 €
12. Versorgungsaufwendungen	70.203 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	560.273 €	359.223 €	689.585 €	328.945 €	833.547 €	502.864 €	619.509 €	269.058 €	691.879 €	294.797 €
14. Bilanzielle Abschreibungen										
15. Transferaufwendungen	1.309.250 €	1.068.210 €	1.411.819 €	1.145.422 €	1.358.827 €	1.064.446 €	2.090.374 €	1.064.796 €	1.674.241 €	1.145.422 €
16. Sonstige ordentliche Aufwendungen	129.470 €	91.142 €	96.699 €	635 €	137.856 €	6.289 €	121.359 €	30.714 €	154.816 €	635 €
17. Ordentliche Aufwendungen	2.555.589 €	1.664.643 €	2.838.067 €	1.566.772 €	2.882.037 €	1.665.369 €	3.390.034 €	1.461.515 €	3.079.995 €	1.532.624 €
18. Ordentliches Ergebnis	1.282.623 €	2.158.950 €	1.863.222 €	-796.681 €	-1.796.957 €	-1.018.930 €	585.166 €	2.111.926 €	334.284 €	-1.127.632 €
19. Finanzerträge			197.636 €						1.690 €	
20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	26.432 €	20.432 €	80.150 €		2.867 €		55.340 €	6.884 €	75.398 €	
21. Finanzergebnis	-26.432 €	-20.432 €	117.486 €		-2.867 €		-55.340 €	-6.884 €	-73.708 €	
22. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.256.191 €	2.138.518 €	1.980.709 €	-796.681 €	-1.799.824 €	-1.018.930 €	529.826 €	2.105.042 €	260.576 €	-1.127.632 €
23. Außerordentliche Erträge										
25. Außerordentliches Ergebnis										
26. Ergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.256.191 €	2.138.518 €	1.980.709 €	-796.681 €	-1.799.824 €	-1.018.930 €	529.826 €	2.105.042 €	260.576 €	-1.127.632 €
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		4 €			15.368 €	11.447 €				
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					15.216 €	11.470 €				
29. Jahresergebnis	1.256.191 €	2.138.522 €	1.980.709 €	-796.681 €	-1.799.672 €	-1.018.953 €	529.826 €	2.105.042 €	260.576 €	-1.127.632 €

Ergebnisrechnung	Mai		Juni		Juli		August		September	
	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023
<i>Die Daten sind vorläufig u. können sich im Laufe des Haushaltsjahres durch Buchungen verändern</i>										
Ausgewählte Ertrags- und Aufwandskonten										
Pos. 1: Grundsteuer A	44.777 €	43.456 €	-318 €	0 €	2.735 €	2.619 €	46.476 €	45.379 €	-115 €	
Pos. 1: Grundsteuer B	1.046.402 €	1.069.276 €	16.274 €	16.299 €	54.913 €	42.218 €	1.059.468 €	1.068.737 €	-986 €	
Pos. 1: Gewerbesteuer	1.985.390 €	2.054.671 €	37.905 €	312.679 €	66.291 €		1.904.424 €	1.894.752 €	-136.356 €	
Pos. 1: Gemeindeanteil an der Einkommensteuer			3.188.910 €						2.308.246 €	
Pos. 1: Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer			266.383 €						275.645 €	
Pos. 1: Kompensationsleistungen					293.519 €	323.890 €				
Pos. 2: Schlüsselzuweisungen			251.582 €	267.316 €					251.582 €	267.316 €
Pos. 2: Erträge a. d. Aufl. v. SoPo aus Zuweisung vom Bund										
Pos. 4: Erträge a. d. Aufl. v. SoPo für Beiträge										
Pos. 5: Erträge Photovoltaikanlage	55.965 €		55.527 €		54.720 €		56.010 €		34.648 €	
Pos. 5: übrige privatrechtl. Leistungsentgelte	697 €				697 €				60 €	
Pos. 7: Konzessionsabgaben	62.681 €	21.208 €	99.264 €	21.208 €	62.681 €	21.208 €	62.681 €	21.208 €	62.681 €	21.208 €
Pos. 13: Energiekosten	36.635 €	23.553 €	60.035 €	59.901 €	110.451 €	127.342 €	34.222 €	34.023 €	60.605 €	59.901 €
Pos. 13: Gebäudeunterhaltung	4.717 €	3.025 €	16.985 €		31.982 €		97.674 €		40.903 €	
Pos. 13: Unterhaltung Außenanlagen	95.682 €	95.360 €	115.338 €	95.360 €	134.035 €	95.360 €	93.337 €	95.360 €	92.590 €	95.360 €
Pos. 13: Unterhaltung Straße/sonst. Infrastrukturvermögen	105.616 €	98.087 €	109.068 €	98.087 €	95.830 €	98.087 €	100.486 €	98.087 €	95.071 €	98.087 €
Pos. 13: Unterhaltung sonst. techn. Anlagen u. Maschinen			418 €				614 €			
Pos. 13: Kostenerst. Städte/Gem./Gem.verbände lfd. Verw.tät	30.523 €	34.148 €	30.523 €	34.148 €	30.523 €		30.523 €		33.180 €	
Pos. 13: Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	4.526 €	42.749 €	20.677 €	788 €	8.215 €	788 €	33.129 €	788 €	23.262 €	788 €
Pos. 13: Deponiegebühren und Abfallentsorgung	108.711 €	11.695 €	112.330 €	1.950 €	129.507 €	53.681 €	111.569 €	1.950 €	96.789 €	1.950 €
Pos. 15: Asylaufwendungen	213.628 €	7.514 €	92.396 €		108.273 €		113.989 €	4.100 €	116.301 €	
Pos. 15: Gewerbesteuerumlage			166.220 €						164.349 €	
Pos. 15: Kreisumlage (allgemein)	589.433 €	596.384 €	589.433 €	596.384 €	589.433 €	596.384 €	589.433 €	596.384 €	589.433 €	596.384 €
Pos. 15: Kreisumlage (Mehrbelastung Jugendamt)	463.894 €	464.312 €	463.894 €	464.312 €	463.894 €	464.312 €	463.894 €	464.312 €	463.894 €	464.312 €
Pos. 16: Fortbildung, Reisekosten, Einstellungskosten	18.349 €	3.496 €	9.826 €		14.108 €		5.725 €		15.705 €	
Pos. 16: Prüfungs-, Sachverständigen-, Rechts- u. Beratungskosten	-583 €	330 €	2.006 €		1.741 €		4.427 €		32.900 €	
Pos. 16: Marketingkosten	-4.535 €	2.163 €	1.713 €		24.968 €		6.965 €		9.705 €	

Ergebnisrechnung	Oktober		November		Dezember	
	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023
<i>Die Daten sind vorläufig u. können sich im Laufe des Haushaltsjahres durch Buchungen verändern</i>						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	1.050.244 €	323.890 €	3.463.063 €	3.035.503 €	6.097.663 €	323.890 €
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.912 €		3.300 €		2.421.300 €	172.708 €
3. Sonstige Transfererträge	7.943 €		54.511 €		8.313 €	
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121.701 €		547.026 €	431.734 €	598.718 €	
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.831 €	593 €	33.960 €	593 €	43.272 €	593 €
6. Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen	57.444 €	37.779 €	45.319 €	39.779 €	270.069 €	37.779 €
7. Sonstige ordentliche Erträge	32.158 €	21.208 €	311.402 €	21.208 €	131.995 €	21.208 €
8. Aktivierte Eigenleistungen					37.229 €	
9. Bestandsveränderungen					28.696 €	
10. Ordentliche Erträge	1.401.233 €	383.470 €	4.458.580 €	3.528.816 €	9.637.256 €	556.178 €
11. Personalaufwendungen	490.249 €	18.340 €	805.116 €	23.517 €	773.689 €	18.340 €
12. Versorgungsaufwendungen	70.203 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €	-7.656 €	
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	713.937 €	320.650 €	952.419 €	263.931 €	1.540.186 €	283.567 €
14. Bilanzielle Abschreibungen					3.434.706 €	
15. Transferaufwendungen	1.228.690 €	1.060.696 €	1.170.344 €	1.064.796 €	1.726.443 €	1.145.422 €
16. Sonstige ordentliche Aufwendungen	103.357 €	3.584 €	119.576 €	30.714 €	544.491 €	635 €
17. Ordentliche Aufwendungen	2.606.435 €	1.476.700 €	3.117.658 €	1.456.388 €	8.011.861 €	1.447.964 €
18. Ordentliches Ergebnis	-1.205.203 €	-1.093.230 €	1.340.922 €	2.072.428 €	1.625.396 €	-891.786 €
19. Finanzerträge	1.581 €		4.942 €		145.343 €	
20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	13.433 €		273.296 €	6.884 €	99.420 €	
21. Finanzergebnis	-11.852 €		-268.354 €	-6.884 €	45.923 €	
22. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.217.055 €	-1.093.230 €	1.072.568 €	2.065.544 €	1.671.318 €	-891.786 €
23. Außerordentliche Erträge						
25. Außerordentliches Ergebnis						
26. Ergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.217.055 €	-1.093.230 €	1.072.568 €	2.065.544 €	1.671.318 €	-891.786 €
27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					96.035 €	
28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					96.035 €	
29. Jahresergebnis	-1.217.055 €	-1.093.230 €	1.072.568 €	2.065.544 €	1.671.318 €	-891.786 €

Ergebnisrechnung	Oktober		November		Dezember	
	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023
<i>Die Daten sind vorläufig u. können sich im Laufe des Haushaltsjahres durch Buchungen verändern</i>						
Ausgewählte Ertrags- und Aufwandskonten						
Pos. 1: Grundsteuer A	115 €		44.542 €	43.430 €		
Pos. 1: Grundsteuer B	1.870 €		1.059.897 €	1.067.957 €	2.377 €	
Pos. 1: Gewerbesteuer	754.554 €		2.329.541 €	1.894.954 €	2.027.453 €	
Pos. 1: Gemeindeanteil an der Einkommensteuer					3.495.055 €	
Pos. 1: Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer					278.846 €	
Pos. 1: Kompensationsleistungen	293.519 €	323.890 €			293.519 €	323.890 €
Pos. 2: Schlüsselzuweisungen					125.791 €	133.659 €
Pos. 2: Erträge a. d. Aufl. v. SoPo aus Zuweisung vom Bund					57.052 €	
Pos. 4: Erträge a. d. Aufl. v. SoPo für Beiträge					698.769 €	
Pos. 5: Erträge Photovoltaikanlage	28.427 €		15.697 €		5.346 €	
Pos. 5: übrige privatrechtl. Leistungsentgelte	50 €				1.640 €	
Pos. 7: Konzessionsabgaben	24.181 €	21.208 €	101.181 €	21.208 €	51.605 €	21.208 €
Pos. 13: Energiekosten	62.373 €	34.023 €	21.274 €	22.846 €	76.386 €	48.654 €
Pos. 13: Gebäudeunterhaltung	66.946 €		43.393 €		363.291 €	
Pos. 13: Unterhaltung Außenanlagen	95.588 €	95.360 €	101.426 €	95.360 €	196.378 €	95.365 €
Pos. 13: Unterhaltung Straße/sonst. Infrastrukturvermögen	137.001 €	98.087 €	94.595 €	98.087 €	322.235 €	98.091 €
Pos. 13: Unterhaltung sonst. techn. Anlagen u. Maschinen	764 €				13.227 €	
Pos. 13: Kostenerst. Städte/Gem./Gem.verbände lfd. Verw.tät	33.180 €		106.850 €		-117.570 €	
Pos. 13: Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	21.440 €	788 €	337.891 €	788 €	319.965 €	788 €
Pos. 13: Deponiegebühren und Abfallentsorgung	141.023 €	53.681 €	110.035 €	1.950 €	104.452 €	1.950 €
Pos. 15: Asylaufwendungen	109.730 €		83.417 €	4.100 €	107.583 €	
Pos. 15: Gewerbesteuerumlage					261.133 €	
Pos. 15: Kreisumlage (allgemein)	589.433 €	596.384 €	589.433 €	596.384 €	589.433 €	596.384 €
Pos. 15: Kreisumlage (Mehrbelastung Jugendamt)	463.894 €	464.312 €	463.894 €	464.312 €	463.894 €	464.312 €
Pos. 16: Fortbildung, Reisekosten, Einstellungskosten	13.150 €		10.638 €		15.565 €	
Pos. 16: Prüfungs-, Sachverständigen-, Rechts- u. Beratungskosten	6.484 €		3.677 €		84.297 €	
Pos. 16: Marketingkosten	12.300 €		1.782 €		64.769 €	

Finanzrechnung	Jahr			Januar		Februar		März		April	
	Ist 2022	Fortansatz 2023	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	26.866.683 €	28.179.250 €	12.819.828 €	347.916 €	2.319.451 €	2.668.894 €	3.087.595 €	-376.536 €	745.509 €	3.730.842 €	3.608.552 €
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.098.424 €	3.337.141 €	1.753.005 €	227.577 €	246.721 €	47.848 €	66.500 €	884.166 €	720.106 €	35.000 €	597.567 €
3. Sonstige Transfereinzahlungen	175.759 €	78.600 €	20.047 €	667 €	3.282 €	1.286 €	4.212 €	58.562 €	6.447 €	924 €	4.039 €
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.350.039 €	3.328.108 €	1.532.772 €	166.433 €	149.202 €	539.406 €	535.636 €	124.969 €	189.402 €	121.215 €	113.065 €
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.050.189 €	625.620 €	281.383 €	22.181 €	36.167 €	25.022 €	24.917 €	41.012 €	69.102 €	86.020 €	87.356 €
6. Kostenerstattungen, Kostenumlagen	907.349 €	776.590 €	401.962 €	7.709 €	44.214 €	88.982 €	78.377 €	42.871 €	189.647 €	142.313 €	40.851 €
7. Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	884.746 €	860.500 €	309.226 €	68.109 €	65.779 €	70.576 €	72.010 €	72.172 €	21.414 €	67.747 €	121.700 €
8. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	336.410 €	195.580 €	112.262 €	5 €	16.047 €		18.348 €		68.232 €		9.634 €
9. Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	37.669.597 €	37.381.389 €	17.230.486 €	840.598 €	2.880.864 €	3.442.014 €	3.887.594 €	847.215 €	2.009.859 €	4.184.061 €	4.582.763 €
10. Personalauszahlungen	6.211.810 €	6.685.522 €	1.955.333 €	485.976 €	481.692 €	489.691 €	472.836 €	477.627 €	490.967 €	484.115 €	504.660 €
11. Versorgungsauszahlungen	930.647 €	1.027.000 €	367.150 €	140.406 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €	70.203 €	73.430 €
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.843.874 €	11.539.372 €	3.321.691 €	748.304 €	671.527 €	861.396 €	658.225 €	661.693 €	857.228 €	501.026 €	609.926 €
13. Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	752.086 €	593.752 €	175.061 €	37.432 €	25.008 €	48.032 €	36.253 €	82.497 €	100.516 €	4.093 €	-6.537 €
14. Transferleistungen	17.556.592 €	17.828.854 €	6.904.707 €	1.106.896 €	1.303.804 €	1.235.311 €	1.184.346 €	1.548.052 €	1.819.573 €	1.288.211 €	1.220.496 €
15. Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.828.667 €	1.800.721 €	906.735 €	374.372 €	494.523 €	162.177 €	138.913 €	168.703 €	87.488 €	35.915 €	88.612 €
16. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	36.123.677 €	39.475.221 €	13.630.677 €	2.893.386 €	3.049.985 €	2.866.809 €	2.564.003 €	3.008.775 €	3.429.202 €	2.383.562 €	2.490.587 €
17. Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.545.921 €	-2.093.832 €	3.599.809 €	-2.052.788 €	-169.121 €	575.205 €	1.323.591 €	-2.161.560 €	-1.419.343 €	1.800.499 €	2.092.176 €
18. Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen [Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen]	2.774.103 €	3.726.860 €	1.128.569 €	249.241 €	269.962 €		58.716 €	554.849 €	646.898 €	63.151 €	
19. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen [Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen]	76.308 €		15.255 €		255 €				15.000 €		
21. Einzahlungen aus Beiträgen u. Entgelten [Einzahlungen aus Beiträgen u. Entgelten]	600 €		250 €	50 €	50 €	50 €	50 €	50 €	50 €	50 €	50 €
23. Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit [Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit]	2.851.011 €	3.726.860 €	1.144.074 €	249.291 €	270.267 €	50 €	58.766 €	554.899 €	661.948 €	63.201 €	50 €
24. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden [Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden]	395.811 €	6.878.497 €	1.444.176 €	16.597 €	21.966 €	9.465 €	1.293.377 €	5.057 €	6.003 €	19.806 €	93.819 €
25. Auszahlungen für Baumaßnahmen [Auszahlungen für Baumaßnahmen]	2.859.804 €	18.764.982 €	2.138.638 €	206.384 €	303.121 €	221.842 €	322.331 €	205.018 €	229.378 €	149.572 €	933.766 €
26. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen [Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen]	577.635 €	2.371.950 €	128.997 €	22.512 €	39.210 €	158.554 €	16.352 €	41.986 €	20.858 €	34.746 €	13.809 €
27. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen [Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen]	1.000 €										
28. Auszahlungen von akt. Zuwendungen [Auszahlungen von akt. Zuwendungen]	180.104 €	1.107.154 €	178.500 €				178.500 €				
29. Sonstige Investitionsauszahlungen [Sonstige Investitionsauszahlungen]	88.492 €	117.675 €	1.619 €	674 €	1.619 €						
30. Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit [Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit]	4.102.845 €	29.240.258 €	3.891.930 €	246.167 €	365.917 €	389.861 €	1.810.561 €	252.061 €	256.239 €	204.124 €	1.041.394 €
31. Saldo der Investitionstätigkeit [Saldo der Investitionstätigkeit]	-1.251.834 €	-25.513.398 €	-2.747.856 €	3.124 €	-95.650 €	-389.811 €	-1.751.795 €	302.838 €	405.708 €	-140.923 €	-1.041.344 €
32. Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	294.087 €	-27.607.230 €	851.953 €	-2.049.664 €	-264.770 €	185.394 €	-428.204 €	-1.858.722 €	-1.013.634 €	1.659.576 €	1.050.832 €
33. Einzahlungen aus der Aufn. und Rückflüsse von Krediten für Investitionen	4.700.000 €	10.000.000 €	2.000.000 €	400.000 €							2.000.000 €
35. Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	1.184.082 €	1.340.860 €	448.669 €	46.221 €	46.395 €	114.000 €	125.120 €	234.354 €	262.220 €		
36. Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	240.647 €	240.647 €	120.324 €			60.162 €	60.162 €				
37. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.275.271 €	8.418.493 €	1.431.007 €	353.779 €	-46.395 €	-174.162 €	-185.282 €	-234.354 €	-262.220 €		2.000.000 €
38. Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	3.569.358 €	-19.188.737 €	2.282.960 €	-1.695.885 €	-311.165 €	11.232 €	-613.485 €	-2.093.076 €	-1.275.855 €	1.659.576 €	3.050.832 €
40. Liquide Mittel	17.779.231 €	5.590.494 €	20.062.191 €	12.638.889 €	17.468.066 €	12.650.122 €	16.854.581 €	10.557.046 €	15.578.726 €	12.216.621 €	18.629.558 €

Finanzrechnung <i>Die Daten sind vorläufig u. können sich im Laufe des Haushaltsjahres durch Buchungen verändern</i>	Mai		Juni		Juli		August		September	
	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023
1. Steuern und ähnliche Abgaben	2.992.597 €	3.056.017 €	286.180 €		3.746.231 €	2.704 €	2.785.525 €		437.911 €	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	404.128 €	22.944 €	540.266 €	33.056 €	160.848 €		65.625 €		678.746 €	33.056 €
3. Sonstige Transfereinzahlungen	3.331 €	2.067 €	28.806 €		4.863 €		3.228 €		2.318 €	
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	530.065 €	463.334 €	134.766 €		248.602 €	81.887 €	577.301 €	139 €	128.631 €	
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	74.893 €	63.842 €	92.734 €		92.686 €		96.010 €		88.916 €	
6. Kostenerstattungen, Kostenumlagen	45.622 €	48.873 €	39.762 €		42.127 €		228.401 €		44.763 €	
7. Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.742 €	28.323 €	75.132 €		94.662 €		74.565 €		85.697 €	
8. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen			43.442 €				154.194 €		1.690 €	
9. Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.121.377 €	3.685.401 €	1.241.089 €	33.056 €	4.390.021 €	84.592 €	3.984.849 €	139 €	1.468.673 €	33.056 €
10. Personalauszahlungen	485.214 €	5.177 €	571.192 €		476.830 €		448.582 €		525.751 €	
11. Versorgungsauszahlungen	70.203 €	73.430 €	70.203 €		70.203 €		70.203 €		70.203 €	
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	760.396 €	442.652 €	673.806 €		710.992 €	81.887 €	783.157 €	139 €	642.960 €	
13. Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	26.432 €	19.822 €	80.150 €		2.256 €		55.951 €		75.398 €	
14. Transferleistungen	1.865.969 €	1.122.310 €	1.353.233 €	84.726 €	1.249.130 €		1.226.329 €		2.559.475 €	84.726 €
15. Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	155.651 €	94.495 €	124.657 €		102.431 €	2.704 €	207.976 €		126.585 €	
16. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.363.865 €	1.757.885 €	2.873.239 €	84.726 €	2.611.843 €	84.592 €	2.792.198 €	139 €	4.000.373 €	84.726 €
17. Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit	757.512 €	1.927.516 €	-1.632.151 €	-51.670 €	1.778.178 €		1.192.651 €		-2.531.700 €	-51.670 €
18. Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen [Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen]		-2.017 €	497.966 €	51.670 €	73.741 €		20.000 €		564.966 €	51.670 €
19. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen [Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen]	23.018 €				13.500 €					
21. Einzahlungen aus Beiträgen u. Entgelten [Einzahlungen aus Beiträgen u. Entgelten]	50 €	50 €	50 €		50 €		50 €		50 €	
23. Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit [Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit]	23.068 €	-1.967 €	498.016 €	51.670 €	87.291 €		20.050 €		565.016 €	51.670 €
24. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden [Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden]	72.631 €	29.010 €	14.851 €		4.133 €		85.164 €		96.701 €	
25. Auszahlungen für Baumaßnahmen [Auszahlungen für Baumaßnahmen]	224.403 €	350.042 €	98.874 €		159.985 €		187.725 €		421.950 €	
26. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen [Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen]	31.997 €	38.767 €	57.861 €		30.299 €		70.654 €		61.589 €	
27. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen [Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen]										
28. Auszahlungen von akt. Zuwendungen [Auszahlungen von akt. Zuwendungen]										
29. Sonstige Investitionsauszahlungen [Sonstige Investitionsauszahlungen]			27.794 €		46.141 €				4.097 €	
30. Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit [Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit]	329.031 €	417.820 €	199.380 €		240.558 €		343.542 €		584.336 €	
31. Saldo der Investitionstätigkeit [Saldo der Investitionstätigkeit]	-305.963 €	-419.787 €	298.636 €	51.670 €	-153.267 €		-323.492 €		-19.320 €	51.670 €
32. Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	451.549 €	1.507.729 €	-1.333.515 €		1.624.910 €		869.159 €		-2.551.020 €	
33. Einzahlungen aus der Aufn. und Rückflüsse von Krediten für Investitionen										
35. Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	3.639 €	14.934 €	235.021 €				117.682 €		235.693 €	
36. Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	60.162 €	60.162 €					60.162 €			
37. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-63.801 €	-75.096 €	-235.021 €				-177.844 €		-235.693 €	
38. Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	387.749 €	1.432.633 €	-1.568.536 €		1.624.910 €		691.315 €		-2.786.714 €	
40. Liquide Mittel	12.604.370 €	20.062.191 €	11.035.834 €	0 €	12.660.744 €	0 €	13.352.059 €	0 €	10.565.346 €	0 €

Finanzrechnung <i>Die Daten sind vorläufig u. können sich im Laufe des Haushaltsjahres durch Buchungen verändern</i>	Oktober		November		Dezember	
	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2023
1. Steuern und ähnliche Abgaben	3.319.249 €		3.334.268 €		3.593.605 €	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.150 €		119.266 €		846.803 €	33.056 €
3. Sonstige Transfereinzahlungen	3.609 €		61.616 €		6.549 €	
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	126.495 €		513.044 €	107 €	139.113 €	
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	65.116 €		292.831 €		72.768 €	
6. Kostenerstattungen, Kostenumlagen	57.751 €		43.200 €		123.848 €	
7. Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.422 €		41.097 €		82.826 €	
8. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.581 €		4.942 €		130.555 €	
9. Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.743.372 €		4.410.263 €	107 €	4.996.067 €	33.056 €
10. Personalauszahlungen	490.125 €		814.585 €		462.122 €	
11. Versorgungsauszahlungen	70.203 €		70.203 €		88.211 €	
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	697.533 €		981.515 €	107 €	821.095 €	
13. Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	13.433 €		272.431 €		53.982 €	
14. Transferleistungen	1.119.989 €		1.486.858 €		1.517.142 €	84.726 €
15. Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	156.496 €		173.870 €		39.833 €	
16. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.547.779 €		3.799.463 €	107 €	2.982.385 €	84.726 €
17. Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.195.593 €		610.800 €		2.013.683 €	-51.670 €
18. Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen [Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen]			20.860 €		729.329 €	51.670 €
19. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen [Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen]	39.690 €				100 €	
21. Einzahlungen aus Beiträgen u. Entgelten [Einzahlungen aus Beiträgen u. Entgelten]	50 €		50 €		50 €	
23. Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit [Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit]	39.740 €		20.910 €		729.479 €	51.670 €
24. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden [Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden]	9.161 €		42.023 €		20.223 €	
25. Auszahlungen für Baumaßnahmen [Auszahlungen für Baumaßnahmen]	344.589 €		156.486 €		482.977 €	
26. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen [Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen]	24.674 €		24.162 €		18.601 €	
27. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen [Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen]					1.000 €	
28. Auszahlungen von akt. Zuwendungen [Auszahlungen von akt. Zuwendungen]			200.000 €		-19.896 €	
29. Sonstige Investitionsauszahlungen [Sonstige Investitionsauszahlungen]	108 €				9.677 €	
30. Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit [Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit]	378.532 €		422.671 €		512.581 €	
31. Saldo der Investitionstätigkeit [Saldo der Investitionstätigkeit]	-338.792 €		-401.761 €		216.898 €	51.670 €
32. Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	856.800 €		209.039 €		2.230.580 €	
33. Einzahlungen aus der Aufn. und Rückflüsse von Krediten für Investitionen					4.300.000 €	
35. Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	3.726 €				193.746 €	
36. Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung			60.162 €			
37. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.726 €		-60.162 €		4.106.254 €	
38. Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	853.075 €		148.878 €		6.336.835 €	
40. Liquide Mittel	11.418.420 €	0 €	11.567.298 €	0 €	17.904.133 €	0 €

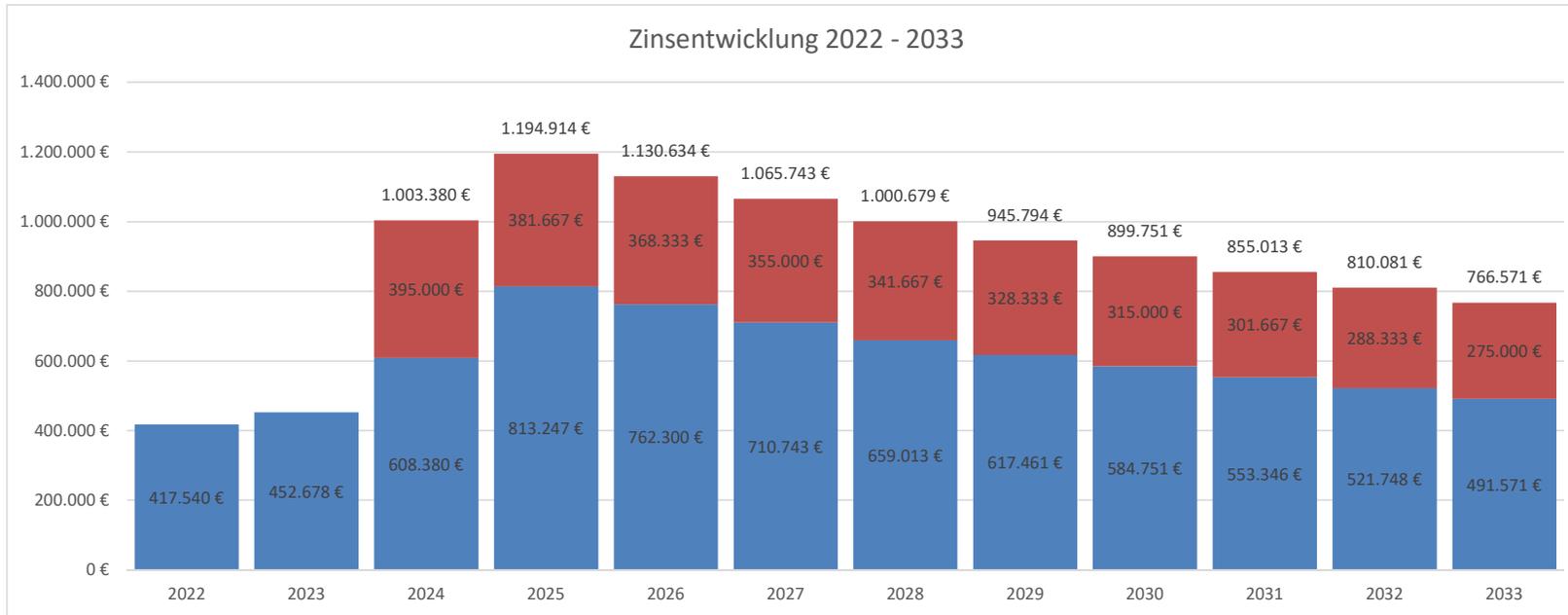
Ö 4.1

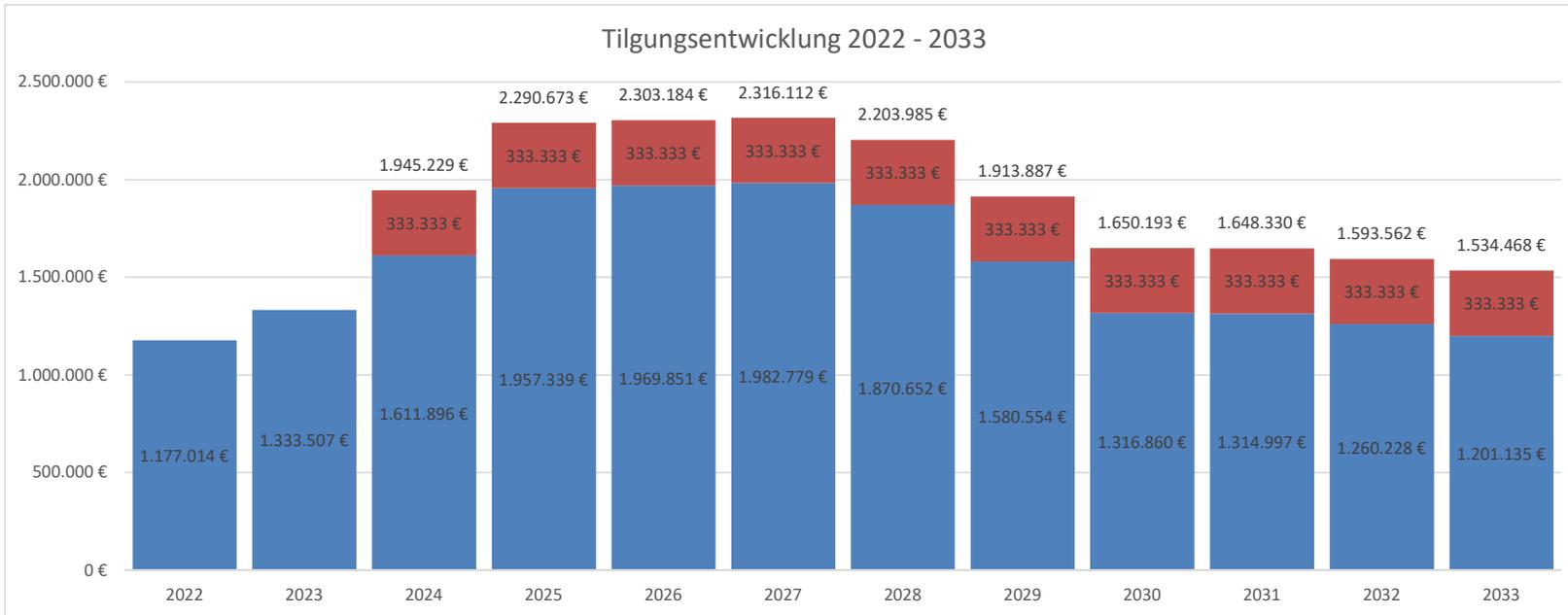
Entwicklung Zins- und Tilgung von Darlehen (30 Jahre)

Stand: 23.05.2023



IST	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Zinsen	351.491 €	397.197 €	365.967 €	341.193 €	315.814 €	289.825 €	263.663 €	239.753 €	222.043 €	205.638 €	189.039 €	173.862 €
Tilgung	949.014 €	1.105.507 €	1.117.229 €	1.129.339 €	1.141.851 €	1.154.779 €	1.156.652 €	980.554 €	716.860 €	714.997 €	660.228 €	601.135 €
Darlehensstand 31.12.	18.094.698 €	16.989.191 €	15.871.962 €	14.742.622 €	13.600.771 €	12.445.992 €	11.289.340 €	10.308.786 €	9.591.827 €	8.876.830 €	8.216.601 €	7.615.467 €
Darlehen Photovoltaik												
Zinsen	66.049 €	55.481 €	44.913 €	34.345 €	23.778 €	13.210 €	2.642 €					
Tilgung	228.000 €	228.000 €	228.000 €	228.000 €	228.000 €	228.000 €	114.000 €					
Darlehensstand 31.12.	1.254.000 €	1.026.000 €	798.000 €	570.000 €	342.000 €	114.000 €	0 €					
Kreditermächtigungen 2022 u. 2023												
Zinsen			197.500 €	437.708 €	422.708 €	407.708 €	392.708 €	377.708 €	362.708 €	347.708 €	332.708 €	317.708 €
Tilgung			266.667 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €
Darlehensstand 31.12.	0 €	0 €	7.733.333 €	17.133.333 €	16.533.333 €	15.933.333 €	15.333.333 €	14.733.333 €	14.133.333 €	13.533.333 €	12.933.333 €	12.333.333 €
Gesamt vor Schul-Investitionsbudget												
Zinsen	417.540 €	452.678 €	608.380 €	813.247 €	762.300 €	710.743 €	659.013 €	617.461 €	584.751 €	553.346 €	521.748 €	491.571 €
Tilgung	1.177.014 €	1.333.507 €	1.611.896 €	1.957.339 €	1.969.851 €	1.982.779 €	1.870.652 €	1.580.554 €	1.316.860 €	1.314.997 €	1.260.228 €	1.201.135 €
Darlehensstand 31.12.	19.348.698 €	18.015.191 €	24.403.295 €	32.445.956 €	30.476.104 €	28.493.326 €	26.622.673 €	25.042.119 €	23.725.160 €	22.410.163 €	21.149.935 €	19.948.800 €
Schul-Investitionsbudget (LZ: 30 Jahre)												
Zinsen		0 €	395.000 €	381.667 €	368.333 €	355.000 €	341.667 €	328.333 €	315.000 €	301.667 €	288.333 €	275.000 €
Tilgung		0 €	333.333 €	333.333 €	333.333 €	333.333 €	333.333 €	333.333 €	333.333 €	333.333 €	333.333 €	333.333 €
Darlehensstand 31.12.		0 €	9.666.667 €	9.333.333 €	9.000.000 €	8.666.667 €	8.333.333 €	8.000.000 €	7.666.667 €	7.333.333 €	7.000.000 €	6.666.667 €
Gesamt nach Schul-Investitionsbudget												
Zinsen	417.540 €	452.678 €	1.003.380 €	1.194.914 €	1.130.634 €	1.065.743 €	1.000.679 €	945.794 €	899.751 €	855.013 €	810.081 €	766.571 €
Tilgung	1.177.014 €	1.333.507 €	1.945.229 €	2.290.673 €	2.303.184 €	2.316.112 €	2.203.985 €	1.913.887 €	1.650.193 €	1.648.330 €	1.593.562 €	1.534.468 €
Darlehensstand 31.12.	19.348.698 €	18.015.191 €	34.069.962 €	41.779.289 €	39.476.104 €	37.159.992 €	34.956.007 €	33.042.119 €	31.391.827 €	29.743.496 €	28.149.935 €	26.615.467 €









Tagesordnungspunkt:

Außenanlagenplanung Sebastian-Grundschule Darup:
Beantragung von Fördermitteln sowie überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln

Beschlussvorschlag:

Empfehlender Beschlussvorschlag für den Gemeinderat:
Für die Umsetzung der aktuellen Außenanlagenplanung beim Teilneubau der Sebastian-Grundschule wird die Gemeindeverwaltung beauftragt, Fördermittel aus dem Bereich der ländlichen Infrastruktur zu beantragen.

Nach Bewilligung der Fördermittel (Förderquote von mindestens 60%) wird die Gemeindeverwaltung mit der Ausschreibung und Vergabe der Maßnahme beauftragt. Der dadurch entstehende überplanmäßige Aufwand in Höhe von 230.000 T€ wird gem. § 7 III der gemeindlichen Haushaltssatzung genehmigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kostenschätzung für die geplanten Außenanlagen beläuft sich auf ca. 350 T€ brutto. Die Förderquote beträgt wahrscheinlich 60-65% der Gesamtsumme. Im Haushalt 2023 sind 120 T€ als konsumtive Mittel bereitgestellt.

In Absprache mit dem Förderverein der Schule, stehen bislang rund 60 T€ Spendenmittel zur Verfügung, die für die Schulhofneugestaltung eingesetzt werden sollen. Zudem ist die Unterstützung der Eltern z. B. bei der Bepflanzung (dies ist bereits mit den Elternvertretern abgesprochen) zugesagt.

1. Überplanmäßiger Aufwand

350.000 €	Kosten der Gesamtmaßnahme
<u>120.000 €</u>	<u>Haushaltsmittel 2023</u>
230.000 €	ungedeckter Aufwand bzw. überplanmäßiger Aufwand

2. Finanzierung Eigenmittel

350.000 €	Kosten der Gesamtmaßnahme
<u>210.000 €</u>	<u>Annahme: 60% Fördermittel (227.500 € bei 65% Förderquote)</u>
140.000 €	Eigenmittel (122.500 € bei 65% Förderquote)

Vorlage Nr. 073/2023

davon:

60.000 € Spendengelder Förderverein

80.000 € Kommunalhaushalt

Klimatische Auswirkungen:

Für die Schaffung von Zugangs- und Fluchtwegen werden notwendige Flächen versiegelt.

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung		
Ausschuss Planen und Bauen	23.05.2023	öffentlich		
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten
Ausschuss Bildung und Soziales	24.05.2023	öffentlich		
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten
Rat	20.06.2023	öffentlich		
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Dr. Thönnies

Sachverhalt:

Nach einem Brandereignis und einem entsprechenden Beschluss des Gemeinderates, wird die Sebastian-Grundschule in Teilen zukunftsfähig neu errichtet. Im Rahmen dieses Neubaus sollen auch die dazugehörigen Außenanlagen umfangreich neugestaltet werden, um diese als Schulgarten und grünes Klassenzimmer nutzbar zu machen.

Für die Außenanlagen war ursprünglich ein Förderantrag im Förderprogramm Klimawandelvorsorge geplant. Diesen hat die Gemeinde zurückgezogen, da die terminliche Bindung bei der Ausführung nicht hätte eingehalten werden können. Es besteht die Möglichkeit, im Bereich der ländlichen Infrastruktur Fördermittel zu akquirieren. Hierzu steht die Gemeindeverwaltung im engen Kontakt mit der Bezirksregierung, da das betreffende Programm frühestens Ende Mai veröffentlicht wird.

Die notwendigen Unterlagen sind vorbereitet und werden im Moment noch mit der Bezirksregierung abgestimmt, um den Antrag so früh wie möglich stellen zu können. Nach derzeitigem Kenntnisstand wird sich die Förderquote bei ca. 60-65% des Investitionsvolumens bewegen.

Für die Beantragung der gewünschten Fördermittel sowie der Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln ist ein entsprechender politischer Beschluss erforderlich.

Im Haushaltsplan 2023 sind bislang 120.000 € (sowohl als Aufwand als auch als Ertrag) für die Außenanlagen des Schulhofes eingeplant. Um die Schulhofgestaltung nach der Bewilligung der Fördermittel auch ausschreiben und vergeben zu können, müssen weitere 230.000 € an Haushaltsmitteln bereitgestellt werden. Gem. § 7 III der gemeindlichen Haushaltssatzung ist hierfür ein Ratsbeschluss erforderlich. Die Mehraufwendungen werden durch höhere Fördermittel in Höhe von 90.000 € (unterstellt wird eine 60%ige Förderung der Gesamtmaßnahme: 350.000 €) sowie dem geplanten Einsatz der Spendengelder des Fördervereines gedeckt.

Anlagen:

Anlage 1: Projektskizze Sebastiangrundschule Außenanlagen

Verfasst:
gez. Gröger, Fabian

Fachbereichsleitung:
gez. Breuksch

Ö 4.2



St. Sebastiangrundschule Darup

*Umsetzung des Schulkonzeptes Natur und
Schaffung eines naturnahen Außenbereiches*

Verfasser: Frau Eismann, Gemeinde Nottuln
Herr Lechtenberg, Gemeinde Nottuln
Herr Ubbenhorst, Landschaftsarchitekt

Datum: 30.03.2023

Inhaltsverzeichnis

1	AUSGANGSSITUATION	3
2	PROBLEMSTELLUNG UND ZIELSETZUNG	4
2.1	BESCHREIBUNG IST-ZUSTAND	4
2.2	NEUGESTALTUNG	6
3	PROJEKTPLAN.....	7
4	ZIELSETZUNG.....	8
5	LAGEPLAN	9
6	KLIMAWIRKUNG	10
7	ZEITPLAN.....	11
8	VERGABEVERFAHREN.....	12
9	AUSSCHREIBUNG.....	12

1 Ausgangssituation

Die Sebastianschule liegt in einer Gemeinde mit ländlichem Charakter. Sie ist die einzige Grundschule am Ort Darup und wird vom Schulverwaltungsamt Nottuln betreut. Die meisten Kinder erreichen zu Fuß die Schule, 22 Kinder wohnen in den Außenbezirken und sind auf den Schulbus angewiesen. Zurzeit besuchen 109 Kinder die Schule und werden von sieben Lehrerinnen unterrichtet.

Seit Beginn des Schuljahres 2014/2015 wendet die Grundschule das Konzept des gemeinsamen Lernens an. Die Kinder sollen sich in der Schule wohlfühlen und mit Spaß und Freude lernen. Wir legen Wert auf die Herausbildung sozialer Fähigkeiten, die sich nur in einer Gemeinschaft entwickeln können. Die Grundschule ist einzügig und verfügt über zwei jahrgangsübergreifende Eingangsklassen. Das Anliegen ist, jedes Kind seinen Möglichkeiten entsprechend zu fördern. Ein wesentlicher Ausgangspunkt für den Lernerfolg ist die Rücksichtnahme auf die Persönlichkeit des Kindes. Durch individuelle Förderung sollen alle Kinder zu einem Lernerfolg geführt werden.

Nach Auszeichnung als „Schule der Zukunft“ und mit Beginn des Schuljahres 2015/2016 arbeiten die Lehrer und Kinder nach einem neuen Schulkonzept. Dabei versteht sich die Sebastianschule als Natur- und Umweltbildungsstation. In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzzentrum des Kreises Coesfeld, dem NABU, dem Biologischen Zentrum Lüdinghausen, dem St. Marien Kindergarten in Darup sowie weiteren Institutionen und mehreren ortsansässigen Personen aus Darup machen die Kinder in Projekten Naturerfahrungen. So wird die Sensibilität für Natur und Umwelt gefördert sowie der verantwortungsbewusste Umgang damit. Der Schulhof ist derzeit keines Falls naturnah bzw. ist es hier nicht möglich Umwelterfahrungen oder naturnahe Experimente durchzuführen. Es gibt große versiegelte Flächen und nur wenig „Grün“, so dass es auch keine Möglichkeiten der Hitzeminderung gibt.

Nach einem Brandereignis 2020 entsteht ein Teilneubau an der Grundschule, der lt. Bauzeitenplan voraussichtlich im November 2023 fertiggestellt sein wird. Im Rahmen des Teilneubaus müssen auch die Außenanlagen neu überplant werden.



2 Problemstellung und Zielsetzung

2.1 Beschreibung IST-Zustand

Der Schulhof ist bisher geprägt von vielen Pflaster- und Asphaltflächen, teilweise mit aufgemalten Springspielen. Außerdem steht ein Tor und Basketballkorb, sowie eine Tischtennisplatte auf der Asphaltfläche. Vor der Schule gab es eine Rasenfläche mit im Kreis aufgestellten Betonsteinen, welches als sogenanntes „grünes Klassenzimmer“ genutzt wurde. Ein kleiner Teil war als Spielplatz mit Spielgeräten abgetrennt. In diesem Bereich steht derzeit eine Containeranlage, die als Ersatz für das Lehrerzimmer und Toilettenanlagen dient und wieder abgebaut wird, wenn der Teilneubau in Betrieb geht.

Die Aufenthaltsqualität auf dem Schulgelände ist sehr gering. Die Außenflächen sind beschädigt bzw. wurden durch die Bauarbeiten weiter verschlechtert, sodass hierdurch sicherlich das Verletzungsrisiko für alle Beteiligten steigt, sollten keine entsprechenden Gegenmaßnahmen ergriffen werden. Außerdem fehlt im Ortskern von Darup eine zentrale Anlaufstation für die Kinder und Eltern. Insgesamt gibt es neben dem Schulhof mit Spielmöglichkeiten vier weitere Spielplätze im Ortsteil. Diese Spielplätze sind kleinflächig, liegen größtenteils eher am Ortsrand und bieten der Dorfgemeinschaft keine hohe Aufenthaltsqualität.

Die Gemeinde hat gegen Ende letzten Jahres (2022) bereits Außentermine wahrgenommen um die Flächen zu begutachten und in die Diskussion mit den Anwohnern zu gehen um auch die Wünsche seitens der Bevölkerung zu erfahren. Diese Überlegungen fließen jetzt in die Planung des neuen Schulhofes mit ein der als Spielfläche und Rückzugsort mit hoher Aufenthaltsqualität der Dorfgemeinschaft offensteht. Außerdem soll dadurch eine Hitzeminderung im Bereich des Schulhofes erreicht werden.

Um der Dorfgemeinschaft einen zentralen Anlaufpunkt bieten zu können und dem Konzept der Schule gerecht zu werden und die Auszeichnung Schule der Zukunft zu unterstützen, ist eine Sanierung der Außenfläche des Schulhofes aus Sicht der Verwaltung unumgänglich. Nachfolgend dokumentieren die Bilder den IST-Zustand des Außengeländes.



Ehemaliger Eingang (durch Brand zerstört)



Ehemaliges „Grünes Klassenzimmer“



Seitlicher Garten



Schulhof Rückseite



Schulhof

2.2 Neugestaltung

Bei der Neuplanung soll dem Anspruch der Ausrichtung zur Naturschule mehr Rechnung getragen werden und die Flächen mit natürlichen Materialien gestaltet werden. Gemeinsam mit der Schule und einem Fachplaner wurde ein Gesamtkonzept für die Neugestaltung des Schulgeländes erarbeitet das auch der Dorfgemeinschaft offenstehen soll.

Hierbei wurden verschiedene Bereiche geschaffen, die mit natürlichen „Abgrenzungen“ wie Hecken, Beete usw. voneinander getrennt werden. Es sollen möglichst viele Flächen entsiegelt werden, lediglich der umlaufende Weg, der auch als Rettungsweg dient und die Eingangsbereiche und Rampen werden gepflastert, wobei auch hier Hochbeete zur Unterbrechung eingeplant werden. Die Fläche im vorderen (nördlichen) Bereich soll als multifunktionale Fläche ausgebildet werden.

Im seitlichen (südlichen) Garten soll u.a. ein „grünes Klassenzimmer“ in Form eines Atriums aus Sandsteinblöcken entstehen, welches aus dem neu entstehenden Mehrzweckraum des Teilneubaus direkt zu erreichen ist. Der vorhandene Höhenunterschied von ca. 90 cm zwischen dem umlaufenden Weg und dem Garten soll mit Treppen/ Rampen mit natürlichen Materialien (s. Beispielbilder) überbrückt werden. Der seitliche (südliche) Garten enthält in Zukunft keine gebundenen Oberflächen mehr.



Im Anschluss an das neue Gebäude soll die Asphaltfläche aufgenommen werden und mit einer Sandfläche mit einem Klettergerüst erstellt werden. Die Ballspielfläche wird in den nördlichen Teil des Schulhofes verlegt und soll mit einem Hochbeet, sowie einer Hecke und einem Ballfangzaun abgetrennt werden.

Zusätzlich sollen zwei schattenspendende Bäume gepflanzt werden.

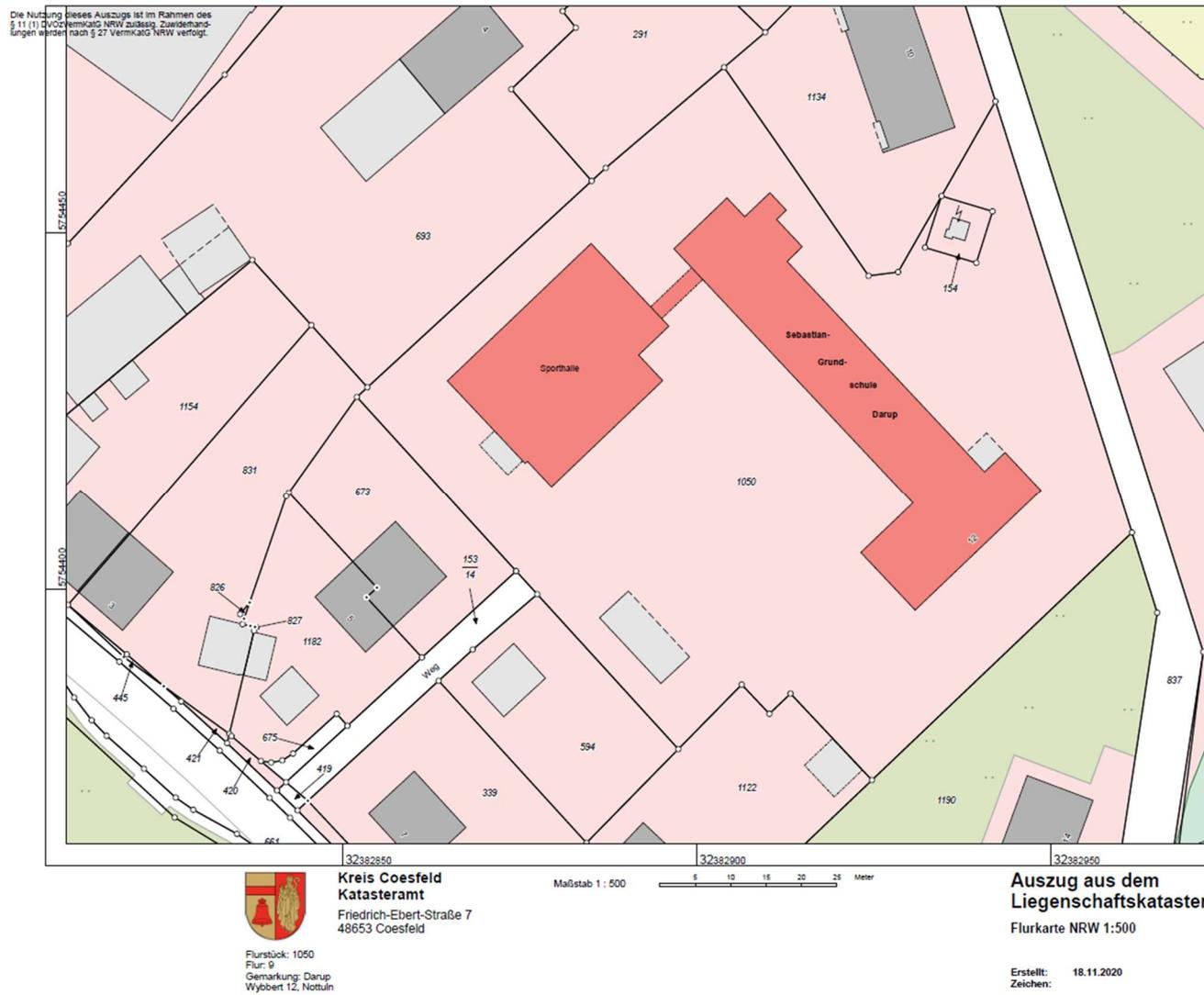
4 Zielsetzung

Durch die Schaffung eines Platzes für die Dorfgemeinschaft wird erreicht, dass die Begegnung und der soziale Austausch auch über die Schulzeit hinaus stattfinden kann. Der insbesondere als zentraler Platz zur Verfügung steht und der nicht als Missstand im Ortsbild gesehen wird. Neben den zuvor beschriebenen Punkten soll auch der Klimaschutz Berücksichtigung finden und die grüne Infrastruktur Vorort gestärkt werden, z. B. durch Entsiegelung der Flächen. Durch die Planung soll deutlich werden, dass eine nachhaltige Gestaltung und Aufwertung der Grün- und Freifläche sowie die Modernisierung der wassersensiblen Gestaltungselemente im öffentlichen Raum Berücksichtigung finden. Ein weiteres Ziel das mit dem Teilneubau sowie den Außenanlagen verfolgt wird, ist den Schülern ein bestmögliches Lernklima zu bieten.

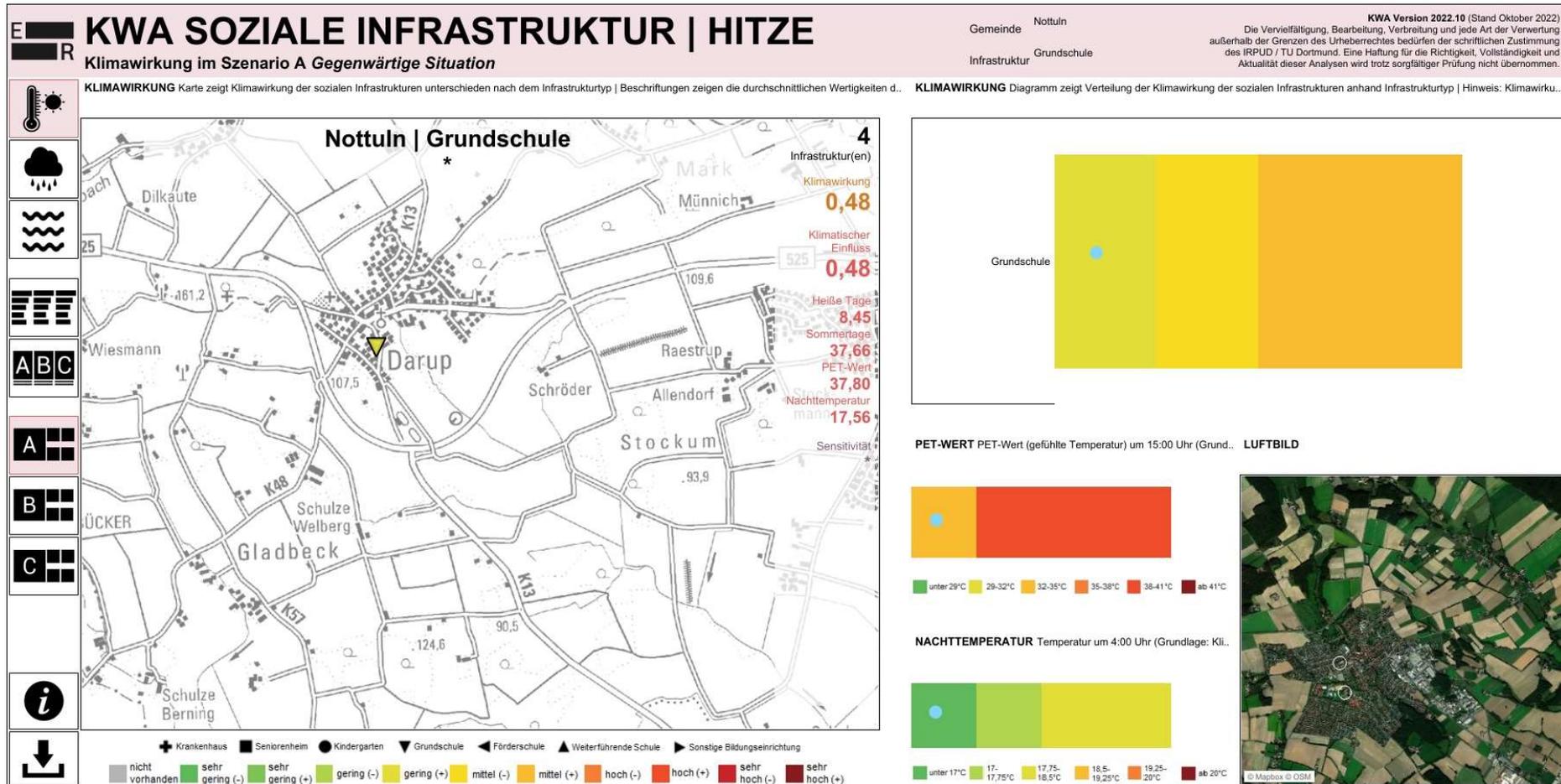
Damit diese Maßnahme in vollem Umfang umgesetzt werden kann ist die Gemeinde auf die Fördermittel angewiesen. Dies ist aufgrund der derzeit unsicheren Weltlage zurückzuführen. Da die Kommunen vielschichtigen Problemen ausgesetzt sind. Ob es Auswirkungen aus der Corona-Krise sind, die Flüchtlingskrise anlässlich des Ukraine-Konfliktes, die steigenden Personalkosten aufgrund der Tarifabschlüsse im kommunalen Bereich oder auch die verschiedenen Probleme im Bausektor z. B. fehlende Fachkräfte, Preissteigerungen, etc. Diese Auswirkungen belasten die Gemeinde finanziell auf vielen Ebenen, was die Finanzierung von Maßnahmen stark einschränkt oder das Projekt gar scheitern lässt.

Wichtig wäre in diesem Zusammenhang auch die Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns. Damit bei der Wiederherstellung des Schulhofes nach Möglichkeit keine Zeit verloren wird und die Fläche den Schülern sowie der Dorfgemeinschaft schnellstmöglich wieder zur Verfügung steht.

5 Lageplan



6 Klimawirkung



Die Auswirkungen auf den Klimawandel betreffen auch kleinere Ortschaften wie Darup. Da der Schulhof nicht mehr zeitgemäß ist und durch die Bauarbeiten stark beschädigt (Feuerwehrfahrzeuge beim Brand und schwere Baumaschinen) wurde, ist eine Überarbeitung des Außenbereiches unumgänglich. Dafür soll ein moderner und zukunftssicherer Schulhof für die Kinder geschaffen werden. Dabei sollen natürlich auch die Klimaauswirkungen berücksichtigt und Orte für Kinder geschaffen werden, die Schatten spenden sowie Hitzestauungen etc. vermeiden.

7 Zeitplan

Der Teilneubau der Schule soll nach den Herbstferien (Mitte Oktober 2023) in Betrieb gehen. Mit den Außenanlagen kann lt. derzeitigem Bauzeitenplan Mitte Juni 2023 begonnen werden. Damit die Aufträge rechtzeitig vergeben werden können, muss die Planung jetzt weiter fortgeführt werden, um frühzeitig mit den Ausschreibungen beginnen zu können. Um keine Zeit bei der Auftragsvergabe zu verlieren, wird ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn beantragt und die Maßnahme wie folgt umgesetzt:

	PM	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Arbeitsprogramm	Aufwand in Tagen	Mrz 23	Apr 23	Mai 23	Jun 23	Jul 23	Aug 23	Sep 23	Okt 23	Nov 23	Dez 23	Jan 24	Feb 24	Mrz 24
- Vor- u. Entwurfsplanung u. Kostenermittlung	7,00	x												
- Abstimmung mit Beteiligten	2,00	x												
- Qualifizierung der vorhandenen Unterlagen	2,00		x											
- Erstellung Förderantrag + erforderlicher Unterlagen	1,00		x											
Erhalt Förderbescheid														
- Gutachten (Boden, Lärm, Wärme etc.)	2,00				x									
- Vorbereitung des Leistungsverzeichnisse	8,00				x									
- Angebotsversand und Angebotsbearbeitung	3,00					x								
- Angebotsprüfung und Vergabe	7,00					x								
Vergabe der Bauaufträge														
- Baustelleneinrichtung, Vorarbeiten	1,00					x								
- Erdarbeiten	2,00					x	x							
- Entwässerung	3,00						x							
- Oberbau und Pflaster	15,00						x	x	x	x				
- Mauern und Stufen	5,00									x				
- Einfriedungen	3,00									x				
- Spielflächen	10,00									x	x	x	x	x
- Ausstattung	2,00													x
- Vegetationsflächen	10,00									x	x	x	x	x
- Abnahme ggfs. Mängelbeseitigung	3,00													x
Fertigstellung														
Summe	77,00													

8 Vergabeverfahren

Die Vergabe erfolgt über die vereinfachte Vergabe als öffentliche Ausschreibung über die Vergabestelle Lüdinghausen.

9 Ausschreibung

Nach Prüfung des eingereichten Antrages inklusive der dazugehörigen Unterlagen möchte die Gemeinde zeitnah nach dem Erhalt des Zuwendungsbescheides mit der Maßnahme beginnen um diese schnellstmöglich umzusetzen. Dazu sollen nachfolgende Leistungen ausgeschrieben werden.

1. Vergabe – Baustelleneinrichtung und Vorarbeiten
2. Vergabe – Erdarbeiten
3. Vergabe – Entwässerung
4. Vergabe – Oberbau und Pflaster
5. Vergabe – Mauern und Stufen
6. Vergabe – Einfriedungen
7. Vergabe – Spielflächen
8. Vergabe – Ausstattung
9. Vergabe – Vegetationsflächen

Der Planungsentwurf und die Kostenschätzung wurden durch ein Ingenieurbüro erarbeitet.



öffentliche Beschlussvorlage Vorlagen-Nr. 079/2023
Produktbereich/Betriebszweig: 03 Schulträgeraufgaben Datum: 11.05.2023

Tagesordnungspunkt:

Grundsatzbeschluss zu einem Investitionsprogramm für den Bau und die Sanierung von Schulgebäuden für die Jahre 2023 - 2027

Beschlussvorschlag:

Beschlussempfehlung an den Rat:

In die Haushaltsplanungen der Jahre 2023 – 2027 werden 10 Mio. € für die Sanierung und/oder den Teilneubau von Schulen eingeplant.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Sachverhalt

Klimatische Auswirkungen:

Können erst im Rahmen der konkreten Maßnahmenumsetzung formuliert werden.

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung		
Ausschuss Bildung und Soziales	24.05.2023	öffentlich		
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

Vorlage Nr. 079/2023

Haupt- und Finanzausschuss	06.06.2023		öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten
Rat	20.06.2023		öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Block

Sachverhalt:

In Anlehnung an die erfolgten Investitionen sowie Sanierungsarbeiten im Bereich der Sportanlagen, soll in den kommenden 5 Jahren der Investitionsschwerpunkt im Bereich der Schulgebäude liegen.

Rund 10 Mio. € wurden/werden für den Sportbereich verausgabt:

- Neubau 3-fach Sporthalle an der Rudolf-Harbig-Straße (5,5 Mio. €)
- Sportstättenkonzept 2017: Neubau Kunstrasenplatz Appelhülsen, Sanierung Kunstrasenplätze Nottuln, Ausbau Trainingsgebiet Bogensport Schapdetten (1,2 Mio. €)
- Sanierung der Turnhallen in Appelhülsen und Schapdetten
- Sanierung Turnhalle Nottuln (in 2022 wurde die Sanierungsmaßnahmen unterbrochen wegen der temporären Nutzung als Geflüchtetenunterkunft)
- Sanierung Sportlerumkleide Darup sowie Neubau Kunstrasenplatz in Darup
- Sanierung Sanitäranlagen Turnhalle Darup (nach Fertigstellung des Schulgebäudes sowie der Außenanlagen; Instandhaltungsrückstellung bereits vorhanden)

Die Maßnahmen wurden mit Darlehen, Fördermitteln sowie aus der laufenden Liquidität finanziert. Auch für die anstehenden Schulbaumaßnahmen wird ein solcher Finanzierungsmix angestrebt.

Folgende konkrete Schulbaumaßnahmen sind bekannt:

1. Astrid-Lindgren-Grundschule

In einer gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse Planen und Bauen sowie Bildung und Soziales wurde am 19.09.2022, VL 147/2022, eine Machbarkeitsstudie vorgelegt. Demnach wurde ein (fast kompletter) Neubau der Schule auf der Bestandsfläche vorgeschlagen. Die Investitionskosten wurden auf rd. 14 Mio. € geschätzt.

2. Liebfrauenschule Nottuln

Ebenfalls in einer gemeinsamen Fachausschusssitzung am 02.11.2022 wurde die Sanierung und der Teilneubau der Sekundarschule vorgestellt, VL 163/2022. Nach der bestehenden vertraglichen Regelung hat die Gemeinde Nottuln 50 % der Gesamtkosten zu übernehmen. Diese wurden mit 13 Mio. € beziffert, so dass auf die Gemeinde Nottuln ein Anteil von 6,5 Mio. € entfallen würde.

3. Rupert-Neudeck-Gymnasium

Auch am 02.11.2022 wurde das Konzept der neuen pädagogischen Architektur für den Pavillon 8/9 vorgestellt, VL 163/2022. Die Umbau- und Sanierungskosten wurden mit rund 2 Mio. € beziffert. Hierbei ist anzumerken, dass weitere Sanierungskosten für alle anderen Pavillons anfallen würden und damit ein Gesamtinvestitionsvolumen analog der Astrid-Lindgren-Grundschule oder der Liebfrauenschule entstehen würde.

Derzeit noch nicht beziffert werden können anstehende Maßnahmen für den Ausbau der Ganztagsbetreuung an allen Nottulner Grundschulen durch den gesetzlich festgelegten Anspruch ab dem Schuljahr 2026/2027. Die Vorplanungen bzgl. der notwendigen Raumprogramme für die St. Martinus-Grundschule sowie die St. Marien-Grundschule befinden sich derzeit in Arbeit. Eine Großkostenschätzung für diese Maßnahmen kann erst anschließend erfolgen.

Vor dem Hintergrund der finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Nottuln werden nicht alle baulichen Maßnahmen in den nächsten Jahren realisiert werden können. Dennoch wird die Notwendigkeit gesehen, in die Schulbildungsinfrastruktur massiv Geld zu investieren. Bei einem angedachten Schul-Investitionsbudget von 10 Mio. € in den nächsten fünf Jahren wird allein durch die bekannten Schulprojekte deutlich, dass diese nur in sehr abgespeckter Form werden umgesetzt werden können. Und allein das Investitionsvolumen von 10 Mio. € wird ohne eine weitere Neuverschuldung nicht möglich sein. Die im Rahmen des kommenden Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung erhofften Fördermittel, werden nur einen Teil der Kosten decken können. Allenfalls werden die Fördermittel den „Spielraum“ für weitere Schulbauprojekte erweitern.

Ob der finanziellen Situation benötigen alle Schulen eine Perspektive für die Sanierung und den notwendigen Ausbau ihrer Gebäude. Es wird aus Sicht der Verwaltung vorgeschlagen, dass Gesamtbudget auf die Schulformen zu verteilen:

Vorlage Nr. 079/2023

Grundschulen: 40 % bzw. 4 Mio. €

Sekundarschule: 30 % bzw. 3 Mio. €

Gymnasium: 30 % bzw. 3 Mio. €

Innerhalb der Teilbudgets sollen in Absprache mit den jeweiligen Schulleitungen die wichtigsten Maßnahmen für die nächsten fünf Jahre festgelegt werden, so dass ab dem Haushalt 2024 eine entsprechende Mitteleinplanung erfolgen kann. Es wird angestrebt, für die Jahre 2024 - 2027 je 2 Mio. € für Schulprojekte im Haushalt zu berücksichtigen. Sollten, wie es für den Bereich des Ganztagsausbaus in den Grundschulen erwartet wird, Fördermittel akquiriert werden können, so können diese das festgelegte Budget entsprechend erhöhen.

Es ist aber auch darauf hinzuweisen, dass das "Schulbudget" unter dem Vorbehalt steht, dass sich die Finanzsituation der Gemeinde Nottuln nicht wesentlich verschlechtert. Andererseits könnten zusätzliche Haushaltsmittel aber auch das Schulbudget entsprechend erhöhen. Die Darstellung der Finanzierung des Schulbudgets wird regelmäßig erst mit der Vorlage des Haushaltsentwurfes erfolgen können. Es wird wie bisher von einem Mix an Neuverschuldung, Fördermitteln aber auch aus der laufenden Liquidität ausgegangen.

Verfasst:
gez. Block